



ST. JOHN'S

CAMBRIDGE

IT'S QUICKER BY RAIL 

FULL INFORMATION FROM L·N·E·R OFFICES AND AGENCIES



STANBURY HALL

NORWICH

IT'S QUICKER BY RAIL 

FULL INFORMATION FROM L·N·E·R OFFICES AND AGENCIES

MEISTER DER ARCHITEKTUR-INTERPRETATION

F R E E D

VON ETHEL TALBOT-SCHEFFAUER

Die Leser der „Gebrauchsgraphik“ haben bis jetzt Fred Taylor nur als meisterhaften Interpreten der Architektur gekannt. „Hier in England,“ erzählte er mir, „kennen mich aber viele Leute nur durch meine Aquarelle aus dem Royal Institute“.

Sogar in Schwarz-Weiß, statt den blauen Syphonien des Originals, behält sein „Russisches Ballett“ den zarten und subtilen Reiz, sowie jene Großzügigkeit, welche jede Arbeit von Taylor auszeichnet. Diese Gabe prädestinierte ihm zum Architekturzeichner; und sein tieferes Verständnis für Architektur stammt aus den frühen Tagen, wo er, als junger Mann von zweiundzwanzig, eine Kunstkonkurrenz gewann und auf drei Monate nach Italien kam, um italienische dekorative Kunst zu studieren. Niemals ist ein Preis in bessere Hände gefallen.

„Es fiel mir auf, weshalb die italienische Architektur Verzierungen braucht“ sagte er, „Es ist das intensive Sonnenlicht, das alle Schatten vertieft. Das ist noch mehr in Griechenland der Fall. Für unser Klima taugt darum diese Architektur nicht.“ Eine tiefe Beobachtung für einen Jungen von zweiundzwanzig.